

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*
Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Pettzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche.
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 165.

Leipzig, Donnerstag den 19. Juli 1906.

73. Jahrgang.

Ämtlicher Teil.

Witwenkasse des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes.

In der ordentlichen Hauptversammlung vom 15. Juli d. J. fanden zu Punkt

- 1) und 2) der Tagesordnung die Berichte Genehmigung und dem Vorstände wurde Entlastung ausgesprochen. Zu
- 3) wurden der Antrag auf fakultative Versicherung für Beitragsrückgewähr für die neuen Versicherungsverhältnisse, sowie die andern Vorschläge angenommen. Gewählt wurden
- 4) in den Rechnungsausschuß: die Herren Otto Jahr, Robert Umbreit, Franz Winter.

Leipzig, 17. Juli 1906.

Der Vorstand.

Otto Berthold. Richard Hinzsche. Karl Schmidt.

Invalidenkasse des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes.

Die ordentliche Hauptversammlung vom 15. Juli d. J. hat zu Punkt

- 1) und 2) der Tagesordnung die Berichte genehmigt und dem Vorstand Entlastung erteilt. Zu
- 3) wurden der Antrag auf fakultative Versicherung für Beitragsrückgewähr für die neuen Versicherungsverhältnisse und die andern Änderungen zum Beschluß erhoben. Es wurden gewählt
- 4) in den Rechnungsausschuß: die Herren Otto Fischer, Oskar Schröder, Robert Umbreit.

Leipzig, 17. Juli 1906.

Der Vorstand.

Otto Berthold. Richard Hinzsche. Wold. Egert.

Kranken- und Begräbniskasse des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes.

Die ordentliche Hauptversammlung vom 15. Juli d. J. hat zu Punkt

- 1) und 2) der Tagesordnung die Berichte genehmigt und dem Vorstand Entlastung erteilt. Zu
- 3) wurde der Antrag auf Angliederung der Krankengeldklassen C und D angenommen, dagegen der auf Erhöhung der oberen Grenze für das Begräbnisgeld auf 2000 *M.* vom Vorstände zurückgezogen. Der Antrag auf Einführung der Begräbnisgeld-Versicherung für Ehefrauen der Mitglieder erfuhr Ablehnung. Zu
- 4) wurde der Erweiterung des § 7, Abs. 4 nicht zugestimmt. Gewählt wurden
- 5) in den Rechnungsausschuß: die Herren Karl Prasse, Paul Straßberger, Robert Umbreit.

Leipzig, 17. Juli 1906.

Der Vorstand.

Otto Berthold. Richard Hinzsche. Edgar Pilz.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 73. Jahrgang.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Die am 14. Juli 1906 im Buchgewerbehaufe abgehaltene 30. ordentliche Hauptversammlung genehmigte zu Punkt

- 1 und 2) der Tagesordnung die Berichte und sprach dem Vorstände Entlastung aus. Sie beschloß zu
- 3) Ergänzung des § 8 Abs. 1 der Satzung dahin, daß sich am Wahlorte nicht geschäftlich tätige Mitglieder durch andere Mitglieder — außer dem Vertrauensmann und dem Stellvertreter — mit schriftlicher Erklärung vertreten lassen können. Es wurden gewählt zu
- 4) als Vorstandsmitglieder: die Herren Wold. Egert, Richard Hinzsche, Edgar Pilz; zu
- 5) als Ersatzmänner: die Herren Otto Carlsohn, Max Hellmund, Hermann Zinkeisen;
- 6) in den Berufungsausschuß: die Herren Georg Eichmann-München, Karl Grosse-Berlin, Otto Kotzurek-Wien, Joseph Meyer-Freiburg i. B., Konrad Schneider-Breslau, Heinrich Weise-Leipzig und Walter Windler-Stuttgart; in
7. den Wahlausschuß: die Herren Max Eppler, Bernhard Straubing und Oswald Wagner; und
8. in den Rechnungsausschuß: die Herren Gustav Hanse, Theodor Schubert, Robert Umbreit.

Leipzig, 17. Juli 1906.

Der Vorstand.

Otto Berthold. Richard Hinzsche. Rich. Hohlfeld.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

+ vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n vor dem Einbandpreis = der Einband wird nicht oder nur verfürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Carl Beck in Leipzig.

Lutz, Jules: Les verrières de l'ancienne église Saint-Etienne à Mulhouse. Suppl. au Bulletin du musée historique de Mulhouse, tome XXIX. (127 S. m. 6 Taf. in Phototyp.) Lex.-8°. '06. n.n. 3. —

Statuten, die, der juristischen Fakultät der Universität Basel. Nach der ältesten vorhandenen Fassg. hrsg. v. Carl Christoph Bernoulli. (29 S. m. 1 Taf.) Lex.-8°. '06. bar n.n. 2. 20

J. Bensheimer's Verlag in Mannheim.

Elster, D.: Der Ring. Kriminal-Roman. (228 S.) 8°. ('06.) 2. 50
— Das verschwundene Testament. Roman. (237 S.) 8°. ('06.) 2. 50

H. Berneder in Welsungen.

Roepke, Chofarzt Dr.: Kurzer Leitfaden f. die Wohnungsdesinfektion. 2. Aufl. (27 S.) kl. 8°. '06. —. 50